

Schutz- und Hygienekonzept der Integrativen AWO Kindertageseinrichtung Mühlbachviertel

Für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen benötigen die Träger ab 1. Juli 2020 ein Schutz- und Hygienekonzept, § 16a Abs. 1 Satz 1 BayIfSMV.

Die Grundlage hierfür ist der ab 1.07.2020 (der aktualisierte Rahmen- und Hygieneplan ab 1.09.2020) gültige Rahmen-Hygieneplan unter Berücksichtigung von einrichtungsspezifischen Anforderungen und den Umständen vor Ort.

Hygieneregeln für pädagogisches Personal

- **Nur gesunde Kinder und Erwachsene** dürfen die Kindertageseinrichtung betreten
 - Das Betretungsverbot wurde auf Personen mit Symptomen einer akuten, übertragbaren Krankheit beschränkt. Kinder mit chronischen Erkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Asthma) dürfen die Einrichtung wieder besuchen.
 - **Während der Stufe 1 (Grüne Phase) sowie der Stufe 2 (Gelbe Phase) des Stufenplans dürfen auch Kinder mit milden Erkältungssymptomen (z.B. Schnupfen, leichter Husten) ohne Fieber die Kindertageseinrichtung besuchen**
- **Gründliches Händewaschen** nach Hygieneplan erforderlich (Seife ist ausreichend)
- Täglich **Kleidung wechseln** empfehlenswert; **Tägliches Duschen** empfehlenswert
- **Handschuhe tragen** beim Toilettengang und Umziehen der Kinder
- **Toiletten** nach Gebrauch **und Bedarf** (Verschmutzung) mit **Desinfektionstuch** reinigen
- In den Stufen 2 (Gelbe Phase) und 3 (Rote Phase) wird das pädagogische Personal in bestimmten Situationen eine **Mund-Nasen-Bedeckung** tragen.
- **Kinder zum Händewaschen und zur Toilette begleiten**
- **Funktionsräume**, d.h. Wasch-/Toilettenbereich, **werden nach Möglichkeit zeitversetzt genutzt!**
- Jede Stunde die Räume **lüften**
- **Soviel wie möglich** mit den Kindern **rausgehen**, auch Hort bitte mit Begleitung
- Kindern das **Niesen und Husten in die Armbeuge** beibringen (gilt selbstverständlich auch für das pädagogische Personal)
- **Kinder** werden weiterhin **in festen Gruppen betreut**. Auch das Personal wird weiterhin nach Möglichkeit fest einer Gruppe zugeordnet.
- **Neueinteilungen** der Gruppen **können** aus pädagogischen oder organisatorischen Gründen **erfolgen**. Somit werden die Geschwisterkinder ab 1. Juli wieder in ihrer ursprünglichen Gruppe betreut. Wir möchten so den jüngeren wie auch den älteren Geschwisterkindern wieder möglichst viel Normalität im Betreuungsalltag ermöglichen.
- Wenn es die Anzahl der Kinder zulässt (z.B. in **Randzeiten**), kann ein **Wechsel des Personals** stattfinden, z.B. gruppenübergreifender Früh- und Spätdienst.
- Elterngespräche sollen nach Möglichkeit telefonisch oder durch den Einsatz einer Plexiglaswand geschützt durchgeführt werden.

Lebensmittelhygiene

- Das Essen findet weiterhin in kleinen Gruppen statt.
- Nach der Essensausgabe werden die Speisebehälter/Schüsseln auf dem Tisch wieder abgedeckt.
- Benutztes Geschirr sofort in die Küche räumen, nicht auf dem Wagen sammeln.
- Wichtig: auf Handhygiene der Kinder vor dem Essen achten
- **Obst und Gemüse (von der Gemüsebox) wird ab Mitte September wieder angeboten. Die Kinder dürfen sich das Obst/Gemüse mit einer Zange selbst nehmen.**

Allgemeine Hygieneschutz-Maßnahmen in unserer Kita

- **Externe Personen (z.B. Hausmeister) sowie derzeit auch die Eltern müssen eine Mund-Nasen-Maske tragen.**
- Der Besuch externer Personen sowie die Eltern, die ihr Kind während der Eingewöhnung begleiten und auch die Gruppenräume betreten, werden mit Datum, Uhrzeit und Name in einer Liste erfasst.
- Die Beschäftigten der Kita sowie alle erwachsene Besucher sollen untereinander das Abstandsgebot von 1,5 Metern einhalten
- Kinder müssen auch während der Essenseinnahme untereinander keinen Mindestabstand einhalten.

Reinigungsmaßnahmen durch das Personal

- **Kontaktflächen werden täglich mit Reinigungsmittel gereinigt**
- **Handkontaktflächen** (z.B. Türklinken) werden **nach Bedarf auch häufiger gereinigt** (wird zusätzlich täglich durch die Reinigungskraft durchgeführt)
- **Auf Hautschutz achten!** → Kinder dürfen eigene Handcreme mitbringen. Eltern wurden dahingehend informiert (Elternbrief).

Anwendung von Desinfektionsmitteln:

- **Gezielte Desinfektion der Hände und der Kontaktflächen** unmittelbar nach Kontakt mit evtl. infektiösen Substanzen (Blut, Urin, Erbrochenes...)
- **Flächendesinfektionsmaßnahmen nur mit Handschuhen** durchführen!
- **Routinemäßige Handdesinfektion ist nicht erforderlich** und zielführend.
- **Keine routinemäßigen Flächendesinfektionsmaßnahmen.**
- **Handdesinfektion bei Kinder** wird nicht durchgeführt

Weitere Hygieneschutz-Maßnahmen für Eltern

(diese wurden den Eltern unserer Kita per E-Mail mitgeteilt)

Bitte geben Sie diese Informationen auch an Ihre Kinder weiter, damit diese auf die nach wie vor veränderte Situation im Kindergarten und Hort vorbereitet sind:

- Derzeit müssen aufgrund der allgemein gestiegenen Infektionszahlen alle Eltern beim Betreten der Einrichtung einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Die Kinder der beiden Kindergartengruppen können **momentan nicht von einer in die andere Gruppe wechseln.**
- Aus gegebenem Anlass bitten wir Sie nochmals darum, wenn Sie Ihr Kind in die Einrichtung bringen, **als erstes die Hände zu waschen (Kinder & Erwachsene).**
- Eine **Handdesinfektion ist bei Kinder weder sinnvoll noch erforderlich.**
- Die Kinder und Eltern der **GELBEN GRUPPE** bitten wir **ab Montag, dem 25.05.2020, die Einrichtung über den GARTEN zu betreten und zu verlassen.** So können wir das Abstands-Gebot auch in der Garderobensituation besser einhalten.
- Eltern dürfen im Moment die **Gruppenräume leider nicht betreten.**
Ausnahme: Eltern in der Eingewöhnung mit Mund-Nasen-Bedeckung
- **Seit Montag, dem 25.05.2020 wird wieder ein warmes Mittagessen angeboten.**
- Bis auf Weiteres gibt es aus hygienischen Gründen kein Bistro im Kindergarten und keinen Snack im Hort. **Bitte geben Sie daher Ihrem Kind weiterhin eine Brotzeit/Frühstück (Hort: Snack) mit.** Wir rechnen im Moment selbstverständlich kein Bistro- und Snackgeld ab.
Hinsichtlich des Bistro- und Snackangebots können sich entsprechend des jeweiligen Infektionsgeschehens kurzfristige Änderungen ergeben, die wir Ihnen schnellstmöglich mitteilen.
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie die Bring- und Abholsituation nach Möglichkeit **kurzhalten** und Ihr Kind nur von einer Person abgeholt wird. Die Personen können weiterhin wechseln.

Ab 1.07.2020 dürfen alle Kinder ihre Kindertageseinrichtung wieder regulär (entsprechend der Buchungszeiten) besuchen dürfen, sofern sie:

- keine Krankheitssymptome aufweisen (ausgenommen sind leichte Erkältungssymptome ohne Fieber in Stufe 1 (Grüne Phase) und Stufe 2 (Gelbe Phase))
- Sie finden im Eingangsbereich der jeweiligen Gruppe einen Aushang zu den gültigen Regelungen in der entsprechenden Phase (GRÜN – GELB – ROT)
- nicht in Kontakt zu einer infizierten Person stehen bzw. seit dem Kontakt mindestens 14 Tage vergangen sind
- und keiner sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen.

Stufenplan beim Umgang mit Kindern mit leichten Krankheitssymptomen

Um auch künftig bei einer ungünstigen Entwicklung des Infektionsgeschehens einen präventiven Ausschluss von Kindern schon bei leichten Krankheitssymptomen zu vermeiden, ist vorgesehen, örtlich begrenzt nach Maßgabe eines Stufenplans zu reagieren.

Welche Stufe vorliegt bzw. wie auf welche Gefährdungslage zu reagieren ist, geben die Gesundheitsämter vor.

Es werden folgende Phasen unterschieden:

- **Stufe 1 – Grüne Phase:** Regelbetrieb
- **Stufe 2 – Gelbe Phase:** Eingeschränkter Betrieb
- **Stufe 3 – Rote Phase:** Eingeschränkte Notbetreuung

Anhand dieser Stufen entscheidet sich auch, wie mit Kindern mit leichten Krankheitssymptomen umgegangen wird:

Wir bitten Sie, Ihr Kind in keinem Fall in die Kindertageseinrichtung zu bringen, wenn das Kind krank ist und z.B. folgende Krankheitszeichen hat: Fieber, Durchfall, starke Bauchschmerzen, Hals- und Ohrenschmerzen, starken Husten.

Kinder mit milden Krankheitssymptomen wie Schnupfen ohne Fieber oder gelegentliches Husten dürfen aus epidemiologischer Sicht in **Stufe 1** und **Stufe 2** die Kindertageseinrichtungen besuchen.

Bei **Stufe drei** ist die Zahl der Kinder, die die Einrichtung besuchen dürfen, generell zu beschränken. Soweit Kinder im eingeschränkten Notbetrieb die Einrichtung grundsätzlich besuchen dürfen, aber **milde Krankheitssymptomen** aufweisen, dürfen die Kinder die **Einrichtung nur nach einem negativen Corona-Test betreten.**

Verschlechtert sich der Allgemeinzustand des Kindes während des Besuchs, bitten wir Sie, Ihr Kind möglichst rasch von der Kindertageseinrichtung abzuholen. Sie können Ihr Kind dann wieder in die Kindertageseinrichtung bringen, **wenn es 48 Stunden frei von Symptomen (insbesondere Fieber) und in einem guten Allgemeinzustand ist.** Die Vorlage eines Attestes wird seitens des Familienministeriums nicht gefordert.

Quelle:

https://www.stmas.bayern.de/imperia/md/content/stmas/stmas_inet/informationsblatt_fur_eltern_fur_krankheitssymptome_endgultige_fassung.pdf

Nachfolgende Informationen zu den Hygienemaßnahmen in unserer Einrichtung haben die Eltern per E-Mail erhalten. Zusätzlich hängen diese vor jeder Gruppe sowie im Kinderbad und in der Küche unserer Einrichtung aus.

Hygieneregeln für Eltern und Kinder

Liebe Eltern und liebe Kinder,

aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation möchten wir auf gesonderte Hygieneregeln hinweisen.

- Nur **gesunde Kinder und Erwachsene** dürfen die Kindertagesstätte betreten (siehe dazu auch die Stufenregelung mit den Phasen **GRÜN – GELB** und **ROT**)
- Die **Hände** müssen sofort nach dem Betreten der Kindertagesstätte von **Eltern und Kindern mit Seife gewaschen werden**
- **Kleidung** sollte **täglich gewechselt** werden
- **Mindestabstand** zu anderen Kindern und Personal muss von **Seiten der Eltern 1,5 Meter** betragen



Damit wir den Kindern „richtiges Händewaschen“ beibringen können, bitten wir Sie die Waschanleitung (auf der nächsten Seite) mit Ihren Kindern zu üben.

Vielen Dank für Ihre/Eure Mithilfe 😊

Gründliches Händewaschen gelingt in fünf einfachen Schritten:



Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können Sie so wählen, dass sie angenehm ist.



Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel. Hygienischer als Seifenstücke sind Flüssigseifen, besonders in öffentlichen Waschräumen



Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden.



Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen.



Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen. In öffentlichen Toiletten eignen sich hierfür am besten Einmalhandtücher. Zu Hause sollte jeder sein persönliches Handtuch benutzen.

Die verschiedenen Merkblätter zum Umgang mit dem Corona-Virus“ hängen ebenfalls in unserer Einrichtung (im Haupteingangsbereich für die Blaue Gruppe und für den Hort sowie im Eingangsbereich der Gelben Gruppe) aus:

